

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

für Samstag, den 24. April 2010, wird unter dem Motto "KettenreAktion: Atomkraft abschalten!" die große Aktions- und Menschenkette zwischen den Atomkraftwerken Krümmel und Brunsbüttel und durch Hamburg geplant. Auf ca. 120 Kilometern soll ein starkes Zeichen für das Ende der Atomenergie und für eine zukunftsfähige, ökologische Energiewende gesetzt werden.

Das Mobilisierungs-Konzept für diese große Aktion basiert darauf, dass bestimmte Regionen aus Deutschland einzelnen Streckenabschnitten zugeordnet sind. Es ist also für jede Region wichtig zu wissen, welchen Streckenabschnitt sie mit ihrem Protest „bespieler“ wird, wer AnsprechpartnerIn an den jeweiligen Streckenabschnitt ist und was die lokalen Gruppen an dem Streckenabschnitt bereits geplant haben. Celle ist dem Streckenabschnitt Geesthacht zugeordnet.

Vom „Celler Forum gegen Atomenergie“ aus haben wir die Koordination für unsere Region übernommen, d.h. von uns können Sie / könnt Ihr Basisinformationen bekommen und Euch über uns vernetzen. Unsere Initiative, soviel vielleicht als kurze Hintergrundinformation, arbeitet seit Jahren als lokaler Zusammenschluss von AtomenergiegegnerInnen. In diesem Zusammenhang haben wir zu den jeweiligen Auftaktdemonstrationen gegen die Castortransporte wie auch zur bundesweiten Demonstration am 5.9.2009 in Berlin einen Bus für Interessierte aus Celle organisiert.

Am wichtigsten vielleicht bis jetzt: Wir haben bereits einen Bus gechartert, der uns am 24. März nach Geesthacht/Krümmel und zurück bringen wird (Abfahrt Celle 10.30, Hermannsburg 11.00 - Kosten 13 Euro, erm. 8 Euro).

Wir schreiben Sie und Euch jetzt aber an, weil das Konzept der „KettenreAktion: Atomkraft abschalten“ darauf setzt, dass die bundesweiten Unterstützerorganisationen sich vor Ort vernetzen und den Bündnischarakter der Menschenkette auch in ihrer Region repräsentieren.

Nach Vorgesprächen ist uns klar geworden, dass es – auch angesichts der Osterferien – schwierig wird, noch ein Koordinierungstreffen zustande zu bekommen. Deshalb haben wir uns folgendes überlegt:

Wir wollen gemeinsam mit lokalen Parteigliederungen, Gewerkschaften, Organisationen und Verbänden am Samstag, den 10. April 2010, in der Celleschen Zeitung eine Anzeige schalten. Diese Anzeige wird von den UnterstützerInnen gezeichnet und finanziert. Wir denken an 50–200 Euro pro Organisation.

Wenn Sie/Ihr da mit dabei sein wollt, müssten wir bis Mittwoch, 31. März, eine definitive Antwort (auch über die Höhe der finanziellen Beteiligung) bekommen.

Da wir am Dienstag, den 13. April, eine Mobilisierungsveranstaltung mit dem Sprecher der Bürgerinitiative gegen Leukämie in der Elbmarsch, Uwe Harden, im Gemeindehaus der Neuenhäuser Kirche (Kirchstraße) durchführen, schlagen wir zudem vor:

Vor dieser Veranstaltung machen VertreterInnen aller lokalen Unterstützerorganisationen um 19 Uhr eine gemeinsame kurze Pressekonferenz.

Den Entwurf der Anzeige finden Sie / findet Ihr im Anhang. Die Größe ist am Ende abhängig von den eingehenden Zahlungen; die Veröffentlichung davon, dass die Anzahl der Unterstützerorganisationen tatsächlich repräsentativ ist.

Überregionale Informationen zur Kette sind jetzt noch auf zu sehen auf www.ausgestrahlt.de und in Kürze auch auf www.anti-atom-kette.de.

Für weitere Informationen, Fragen etc. stehen wir Ihnen / Euch unter 05141-330503 oder forum-gegen-atomenergie@gmx.de zur Verfügung.

Schöne Grüße

Reinhard Rohde
für das Celler Forum gegen Atomenergie

Diese mail ist bisher herausgegangen an: SPD-Kreisvorstand, SPD-Ortsvereinsvorstand Celle, Kreisverband Bündnis 90/Die Grünen, Stadtverband Bündnis 90/Die Grünen, Kreisverband Die Linke, DGB Kreis Celle, ver.di Ortsvereinsvorstand, IGM Celle, attac Celle, Buntes Haus e.V., BI Südheide, Greenpeace Gruppe Celle, Greenpeace Jugend Celle, Naturfreunde Celle, BUND Celle.

Zusätzlich jetzt an jenen Verteiler, den Sie / den Ihr den Kopien der Mailadressaten entnehmen könnt.